



**SICHERHEITSDATENBLATT**

112000010903

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MAKROBLEND DP 7645**

Version 1.1

Überarbeitet am 17.04.2009

Druckdatum 08.09.2012

(Blausäure). Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Bei Brandbekämpfung Atemschutz mit unabhängiger Luftzufuhr erforderlich.

Kontaminiertes Löschwasser nicht ins Erdreich, ins Grundwasser oder in Gewässer eindringen lassen.

**6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Rutschgefahr!

**Reinigungsverfahren:** Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden.

**Zusätzliche Hinweise:** Weitere Entsorgung siehe Kapitel 13.

**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**Handhabung**

Unter den empfohlenen Verarbeitungsbedingungen können geringe Mengen Emittate, im wesentlichen Reste von Monomeren und Restlösemittel abgegeben werden. Durch ausreichende Belüftung bzw. Absaugung am Arbeitsplatz ist dafür zu sorgen, dass die unter Pkt. 8 angegebenen Grenzwerte eingehalten werden.

Bei mechanischer Bearbeitung wirksame Absaugung von Stäuben vorsehen.

**Lagerung**

Keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

VCI-Lagerklasse (VCI = Verband der Chemischen Industrie): 11

**8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

Bei der Verarbeitung dieses Produktes, besonders im thermischen Prozess, müssen die Regelungen für die unten aufgeführten Stoffe beachtet werden. Nach unseren Erfahrungen können die unten zitierten Grenzwerte bei Verwendung von wirksamen Vorrichtungen zur Lüftung und zur Absaugung an den Austrittsstellen eventuell entstehender Dämpfe sicher eingehalten werden.

Stoff	CAS-Nr.	Basis	Typ	Wert	Spitzenbegrenzungswert	Anmerkungen
Styrol	100-42-5	TRGS 900	AGW	20 ppm 86 mg/m <sup>3</sup>	2	Y



1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktinformation

Handelsname : **MAKROBLEND DP 7645**  
Verwendung : Herstellung von geformten Kunststoffteilen

Firma

Bayer MaterialScience AG  
BMS-IO-S&T-PSRA-PSI Product Safety  
51368 Leverkusen

Tel.: +49 214 30 25026  
Fax: +49 214 30 9650035  
Email: productsafety@bayerbms.com  
Im Notfall: +49 214 30 99300 (Sicherheitszentrale Bayer)

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Kein für Gesundheit und Umwelt gefährliches Produkt im Sinne der EG-Richtlinien 2006/121/EG oder 1999/45/EG mit den jeweils geltenden Anpassungen und den abgeleiteten nationalen Vorschriften.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Polyethylenterephthalat/Polycarbonat-Blend, elastomermodifiziert

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

**Nach Hautkontakt:** BEI KONTAKT MIT DER HEISSEN SCHMELZE: Sofortige Kühlung mit viel Wasser. Entstehende Produktkrusten nicht gewaltsam oder durch Anwendung von Lösungsmitteln von den betroffenen Hautstellen entfernen. Zur Behandlung möglicher Brandwunden und zur schonenden Reinigung der Haut sofort Arzt aufsuchen.

Die nachfolgenden Angaben beziehen sich auf den Umgang mit dem Produkt bei Raumtemperatur. Bei Berührung mit der Haut sorgfältig mit viel Wasser und Seife abwaschen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

**Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl, Löschpulver, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Schaum, Trockenlöschmittel

Bei Brand entstehen Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide und Spuren von Cyanwasserstoff

**SICHERHEITSDATENBLATT**

112000010903

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MAKROBLEND DP 7645**

Version 1.1

Überarbeitet am 17.04.2009

Druckdatum 08.09.2012



Styrol	100-42-5	TRGS 900	Expositions- spitze			Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe
Ethylbenzol	100-41-4	TRGS 900	AGW	100 ppm 440 mg/m3	2	Hautresorption möglich
Ethylbenzol	100-41-4	TRGS 900	Expositions- spitze			Kategorie I
Ethylbenzol	100-41-4	EU ELV	TWA	100 ppm 442 mg/m3		Hautresorption möglich
Ethylbenzol	100-41-4	EU ELV	STEL	200 ppm 884 mg/m3		
Phenol	108-95-2	TRGS 900	AGW	2 ppm 7,8 mg/m3		Hautresorption möglich
Phenol	108-95-2	EU ELV	TWA	2 ppm 7,8 mg/m3		Hautresorption möglich
4-tert.-Butylphenol	98-54-4	TRGS 900	AGW	0,08 ppm 0,5 mg/m3	2	Hautresorption möglich
4-tert.-Butylphenol	98-54-4	TRGS 900	Expositions- spitze			Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe
Chlorbenzol	108-90-7	TRGS 900	AGW	10 ppm 47 mg/m3	2	Y
Chlorbenzol	108-90-7	TRGS 900	Expositions- spitze			Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe
Chlorbenzol	108-90-7	EU ELV	TWA	5 ppm 23 mg/m3		
Chlorbenzol	108-90-7	EU ELV	STEL	15 ppm 70 mg/m3		
Bisphenol A; 4,4'- Isopropylidendiphenol	80-05-7	TRGS 900	Expositions- spitze			Kategorie I
Bisphenol A; 4,4'- Isopropylidendiphenol	80-05-7	TRGS 900	AGW	5 mg/m3	1	Y
Allgemeiner Staubgrenzwert		TRGS 900	AGW	10 mg/m3	2	einatembare Fraktion
Allgemeiner Staubgrenzwert		TRGS 900	AGW	3 mg/m3	2	alveolengängige Fraktion
Allgemeiner Staubgrenzwert		TRGS 900	Expositions- spitze			Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe

**Atenschutz:**

Bei Staubentwicklung Filtergerät mit Filtertyp Partikelfilter P1 nach EN 143 verwenden.





## SICHERHEITSDATENBLATT

112000010903

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## MAKROBLEND DP 7645

Version 1.1

Überarbeitet am 17.04.2009

Druckdatum 08.09.2012

**Handschutz:**

Geeignete Materialien für Schutzhandschuhe; EN 374-3:  
Polyvinylchlorid - PVC: Dicke  $\geq 0,5$ mm  
Kontaminierte und/oder beschädigte Handschuhe sind zu wechseln.

**Augenschutz:**

Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

**Haut- und Körperschutz:**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungs- und Genußmitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen und Hautschutzsalbe anwenden. Beschmutzte Kleidung wechseln.

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

Farbe:	verschieden je nach Einfärbung
Form:	Granulat
Geruch:	geruchlos
Erweichungspunkt:	100 - 200 °C
Zersetzungstemperatur:	$\geq 380$ °C
Dichte:	ca. 1,1 - 1,4 g/cm <sup>3</sup>
Schüttdichte:	600 - 800 kg/m <sup>3</sup>
Dampfdruck:	nicht anwendbar
Viskosität, dynamisch:	nicht anwendbar
Wasserlöslichkeit:	praktisch unlöslich
pH-Wert:	nicht anwendbar
Zündtemperatur:	$> 320$ °C
Selbstentzündungstemperatur:	nicht anwendbar
Explosionsgrenzen:	nicht anwendbar

**10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

**Gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen beobachtet.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei der Verschmelzung bzw. unvollständigen Verbrennung entwickeln sich toxische Gasgemische, die vorwiegend CO und CO<sub>2</sub> enthalten.

**Thermische Zersetzung:** Bei thermischer Zersetzung, wie sie im Brandfall oder durch Überhitzung bei z.B. unsachgemäßer Verarbeitung auftritt, können gesundheitsschädliche Gase und Dämpfe gebildet werden.

## SICHERHEITSDATENBLATT

112000010903

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MAKROBLEND DP 7645**

Version 1.1

Überarbeitet am 17.04.2009

Druckdatum 08.09.2012

**11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

Unter den empfohlenen Verarbeitungsbedingungen können geringe Mengen Emittate abgegeben werden.

Bei der Verarbeitung dieses Produktes, besonders im thermischen Prozess, müssen die Regelungen für die unten aufgeführten Stoffe beachtet werden.

Stoff	CAS-Nr.	R-Sätze
Acrylnitril	107-13-1	R45 Kann Krebs erzeugen. R23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut. R41 Gefahr ernster Augenschäden. R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Styrol	100-42-5	R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen. R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
1,3-Butadien	106-99-0	R45 Kann Krebs erzeugen. R46 Kann vererbare Schäden verursachen.
4-Vinylcyclohexen	100-40-3	R45 Kann Krebs erzeugen. R23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut. R41 Gefahr ernster Augenschäden. R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Ethylbenzol	100-41-4	R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
Phenol	108-95-2	R68 Irreversibler Schaden möglich. R23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. R48/20/21/22 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken. R34 Verursacht Verätzungen.
4-tert.-Butylphenol	98-54-4	R36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
Chlorbenzol	108-90-7	R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
Bisphenol A; 4,4'-Isopropylidendiphenol	80-05-7	R62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen. R37 Reizt die Atmungsorgane. R41 Gefahr ernster Augenschäden. R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.



**SICHERHEITSDATENBLATT**

112000010903

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**MAKROBLEND DP 7645**

Version 1.1

Überarbeitet am 17.04.2009

Druckdatum 08.09.2012

**Weitere Hinweise:**

Bei sachgemäßem Umgang verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

---

**12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

Nicht in Gewässer, Abwässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

**Weitere Hinweise zur Ökotoxikologie:**

Das Produkt ist in Wasser praktisch nicht löslich. Aufgrund der Konsistenz und der Wasserunlöslichkeit werden bei sachgemäßem Umgang keine ökologischen Probleme erwartet. Das Produkt ist biologisch nicht leicht abbaubar.

---

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

Entsorgung unter Berücksichtigung aller anzuwendenden internationalen, nationalen und lokalen Gesetze, Verordnungen und Satzungen.

Bei der Entsorgung innerhalb der EU ist der jeweils gültige Abfallschlüssel nach dem europäischen Abfallkatalog (EAK) zu verwenden.

Entleerte Verpackungen können nach Restentleerung (rieselfrei, spachtelrein, tropffrei) packmittelspezifisch an den Annahmestellen der bestehenden Rücknahmesysteme der chemischen Industrie zur Verwertung abgegeben werden. Die Verwertung muss gemäß nationaler Gesetzgebung und Umweltschutzbestimmungen erfolgen.

Das Produkt ist für ein werkstoffliches Recycling geeignet. Es kann nach entsprechender Aufbereitung erneut aufgeschmolzen und wieder zu neuen Formteilen verarbeitet werden. Voraussetzung für ein werkstoffliches Recycling ist materialspezifische Erfassung und sortenreine Verwertung.

---

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

ADR/RID	--
ADNR	--
IATA	--
IMDG	--

Sonstige Angaben : Kein gefährliches Transportgut.  
Vor Nässe schützen.



## SICHERHEITSDATENBLATT

112000010903

nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### MAKROBLEND DP 7645

Version 1.1

Überarbeitet am 17.04.2009

Druckdatum 08.09.2012



## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Keine Kennzeichnung nach den EG-Richtlinien 2006/121/EG oder 1999/45/EG mit den jeweils geltenden Anpassungen und den abgeleiteten nationalen Vorschriften erforderlich.

### Nationale Vorschriften

**Wassergefährdungsklasse:** nw      nicht wassergefährdend  
(gemäß Anhang 1 VwVwS)

## 16. SONSTIGE ANGABEN

### Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

